

Von: Freyer Wolfgang <Wolfgang.Freyer@kitzingen.de>
Gesendet: Dienstag, 30. Dezember 2025 12:09
An: Bauleitplanung | ARZ INGENIEURE GmbH & Co. KG
Cc: Bauamt
Betreff: BL-20-2025 - Gemeinde Mainstockheim, BPL „Wunn II“ mit 1. Änderung BPL „Wunn“ - Beteiligung TÖB nach § 4 Abs. 1 BauGB
Anlagen: kommunale Abfallwirtschaft.pdf; Stellungnahme KBR.pdf; Stellungnahme Immissionsschutz.pdf; Stellungnahme UNB.pdf; Stellungnahme UNB.pdf

DNR: 248878
fsProjekt: 2408

Sehr geehrte Damen und Herren,

danke für die Beteiligung zum o. g. Bauleitplanverfahren.

Wir haben die internen Fachstellen beteiligt und folgende Rückmeldungen erhalten:

Bodenschutz:

Altlasten

Bei den unter Punkt 2 (Seite 5) der Begründung zum Bebauungsplan genannten Flurnummern sind keine Altlasten bekannt.

Es wird um Beachtung gebeten, dass im Altlastenkataster nur die der Kreisverwaltungsbehörde bekannten Altlasten und Altlastenverdachtsflächen erfasst sind. Mit dieser Auskunft kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass bisher unbekannte Bodenverunreinigungen aufgefunden werden.

Vorsorgender Bodenschutz:

Die Auswirkungen auf das Schutzgut Boden sind lt. Umweltbericht unter Punkt 2 i. V. m. Punkt 8 beschrieben und werden mit „geringer Erheblichkeit“ bewertet.

Im Rahmen der Planung wurden geeignete Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung der Beeinträchtigungen des Schutzgutes „Boden“ berücksichtigt, die zu beachten sind.

Zu Fachfragen des Bodenschutzes wird sich ggf. das Wasserwirtschaftsamt in seiner Stellungnahme äußern.

Allgemeine Hinweise Bodenschutz:

Sollten während der Maßnahme Bodenverunreinigungen angetroffen oder verursacht werden, die den Verdacht einer schädlichen Bodenveränderung oder Altlast hervorrufen, ist die Bodenschutzbehörde gem. Art. 12 Abs. 2 BayBodSchG unverzüglich zu verständigen.

Wir weisen darauf hin, dass am 01.08.2023 die neue Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) sowie die Ersatzbaustoffverordnung (ErsatzbaustoffV) in Kraft getreten ist und die entsprechenden Anforderungen zu beachten sind. Dies gilt auch für eine Verwertung von Oberboden auf landwirtschaftlichen Flächen (§§ 6-8 BBodSchV).

ÖPNV:

Seitens des ÖPNV bestehen keine Einwände.

Kommunale Abfallwirtschaft:

sh. beiliegende Stellungnahme vom 25.11.2025.

Fachaufsicht und Fachberatung für Kindertageseinrichtungen:

Zur geplanten Aufstellung insbesondere des neuen BPlans „Wunn II“ nimmt die Fachaufsicht für Kindertageseinrichtungen wie folgt Stellung:

Die Gemeinde Mainstockheim beabsichtigt die Ausweisung von Wohnflächen. Insgesamt sind etwas mehr als ein Dutzend Grundstücke für Wohnhäuser vorgesehen. Vorrangig dienen diese der Schaffung zusätzlichen Wohnraums für junge Familien. Die Flächen dienen auch der Ansiedlung junger Familien mit Kindern. Wir nehmen hierbei auch Bezug auf die Ziele und Zwecke der Planung und die vorliegenden aussagekräftigen Unterlagen.

Eine aktuelle Bedarfsplanung der Gemeinde Mainstockheim i. S. d. Art. 7 Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) liegt uns für den Bereich der Krippen- und Kindergartenkinder nicht vor. Die Schaffung des zusätzlichen Wohnraums im Zuge der Aufstellung des BPlans hat Auswirkungen auf die Bedarfslage. Diese Auswirkungen sind in die damit zu überarbeitende Bedarfsplanung unbedingt einzubeziehen. Ziel muss hier sein den Eltern gerade im Hinblick auf den Anspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung nach § 24 Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) entsprechende Kinderbetreuungsplätze zur Verfügung stellen zu können. Außerdem weisen wir im Vorgriff auf den Ganztagsförderanspruch ab dem Schuljahr 2026/2027 auch auf die zu erwartenden Betreuungsplätze für Schulkinder hin.

Von Seiten der Fachaufsicht für Kindertageseinrichtungen werden gegen die vorgenannten Planungen der Gemeinde Mainstockheim keine Einwände erhoben. Wir bitten allerdings um Erstellung und um Übersendung der aktualisierten Bedarfsplanung.

Kreisbrandrat:

sh. beiliegende Stellungnahme vom 28.11.2025.

technischer Immissionsschutz:

sh. beiliegende Stellungnahme vom 10.12.2025.

Untere Naturschutzbehörde:

sh. beiliegende Stellungnahme vom 30.12.2025.

Gesundheitsamt:

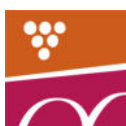
Es wurde keine Stellungnahme abgegeben.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Wolfgang Freyer

Bauen und Planungsrecht, Technische Bauaufsicht
Sachbearbeiter Bauleitplanung, Bauordnung
Stadt Dettelbach, Markt Schwarzach, VGem Wiesentheid, Markt Geiselwind
Tel.: +49 (9321) 928-6101



Landratsamt Kitzingen

Kaiserstraße 4, 97318 Kitzingen

[Online-Dienste](#) | [E-Rechnung](#) | [Online-Termine Zulassung](#)